
Inhalt

Editorial	4
Einleitung	5
SCHWERPUNKTTHEMA	
<i>Brigitte Hilmer</i> Alte Meister feministisch tradieren	10
<i>Ursula Marianne Ernst</i> Zum Umgang mit der Tradition: Philosophieren im gespaltenen Zeichen des Ausschlusses	22
<i>Birgit R. Erdle</i> Bezeugen, verstehen, vergleichen: Spuren der Tradition der Erinnerung in Sarah Kofmans „Paroles suffoquées“	38
<i>Sigrid Weigel</i> Der Ort von Frauen im Gedächtnis des Holocaust: Symbolisierungen, Zeugenschaft und kollektive Identität	53
<i>Hanna Gekle</i> Die Abschaffung der Mädchen. Zum Apriori des Selben in Freuds Theorie der Weiblichkeit	63
<i>Cornelia Klinger</i> Zwei Schritte vorwärts, einer zurück – und ein vierter darüber hinaus. Die Etappen feministischer Auseinandersetzung mit der Philosophie	81
GESPRÄCH	
„Mein Interesse ist, Sinn zu produzieren!“ Ein Gespräch mit <i>Geneviève Fraisse</i>	98
REZENSIONEN	
Donna Haraway: Die Neuerfindung der Natur <i>Mona Singer</i>	104

Theresa Wobbe/Gesa Lindemann (Hg.): Denkachsen. Zur theoretischen und institutionellen Rede vom Geschlecht <i>Kathrin Hönig</i>	109
Friederike Hassauer: Homo. Academica. Geschlechterkontrakte, Institution und die Verteilung des Wissens <i>Anita Huber</i>	111
Susanne Lummerding: „Weibliche“ Ästhetik? Möglichkeiten und Grenzen einer Subversion von Codes <i>Claudia Öhlschläger</i>	113
Eva Waniek: Hélène Cixous – Entlang einer Theorie der Schrift <i>Gertrude Postl</i>	116
ANKÜNDIGUNGEN	123
Autorinnen	126

In Vorbereitung:
Heft 13 – **Fetisch. Frau**
Heft 14 – **Erfahrung/Realität**